

Hammelmann GmbH engagiert sich erneut für Marienhospital



Bild v.l.: Dr. Stephan Pantenburg (Marienhospital), Renate Schmidt (Förderverein), Chefarzt Dr. Klaus Welslau, Antonius Wieschmann und Paul Reinke (Förderverein), Wolfgang B. Leifeld und Klaus Zwior (Fa. Hammelmann) und Dr. Ulrich Gehre (Förderverein).

"Mit einer Gesamtsumme von inzwischen 50.000 Euro sind Sie mit Abstand unser Hauptsponsor". Erfreut äußerte sich Antonius Wieschmann als stellvertretender Vorsitzender des Vereins der Freunde und Förderer des Marienhospitals Oelde, als er kurz vor dem Jahreswechsel erneut einen Spendenscheck über 10.000 Euro von der Firma Hammelmann Maschinenbau GmbH entgegennehmen konnte. Seit Jahren verzichtet das heimische Unternehmen im Einverständnis mit seinen Mitarbeitern, die auf diese Weise das Krankenhaus gerne unterstützen, auf die traditionellen Weihnachtsgeschenke. Es lässt stattdessen die ersparten Mittel in die Förderung einfließen.

Geschäftsführer Wolfgang B. Leifeld und der Marketingchef und Prokurist Klaus Zwior deuteten die Spende auch als ein sichtbares Bekenntnis zum Standort Oelde, der 2012 nach einer Phase der Unsicherheit den endgültigen Zuschlag des Unternehmens bekommen hatte. Für das Frühjahr erwarten die Verantwortlichen nun den Beginn der Bauarbeiten am künftigen Standort im Gewerbegebiet an der A2. Antonius Wieschmann äußerte bei der Spendenübergabe im Foyer des Marienhospitals die Erwartung, dass auch andere Industrieunternehmen und Gewerbebetriebe dem guten Beispiel der Firma Hammelmann nacheifern könnten.